

Pfarrblatt

ADNET + BAD VIGAUN + KRISPL



Freut Euch zu jeder Zeit! (1 Thess 5,16)

Gemeinsam sind wir stark

Diese Phrase haben wir hundert Male gehört. Das können wir auf den nationalen Fahnen, in Schulen, in den alten Kulturen, in Vereinen und vielen Bereichen wo Menschen zusammen sind sehen, da wo Menschen sich gemeinsam auf den Weg machen, um gemeinsame Ziele zu erreichen.

Es ist eine Phrase, die sich in der Realität immer wieder bewahrheitet... oder doch nicht?

Im Laufe unserer österreichischen Geschichte war es die Einigkeit aller Akteure (politische Parteien, Alliierte Mächte), die es möglich machte, Freiheit und Unabhängigkeit nach dem II. Weltkrieg wieder zu erlangen. Hugo Portisch und Sepp Riff haben diese Geschichte des gemeinsamen Handelns in „Der lange Weg zur Freiheit“ beschrieben (Buchtippl!).

In unserem kommunalen Leben, sowie auch im Alltag gibt es viele Beispiele, die man zur Verdeutlichung der Wichtigkeit gemeinsam zu handeln anführen kann, oder aber auch was dazu führen kann, nicht erfolgreich zu sein. Was wir tun oder nicht tun im Hinblick



auf ein gemeinsames Ziel, hat viel mit Überzeugung zu tun. Wer nicht mehr an etwas glaubt, kann automatisch „aussteigen“ und die Gruppe damit schwächer machen. Es stellt sich damit die Frage, was zu diesem Ausstieg geführt hat – muss etwas geändert werden? Ist das Ziel nicht mehr dasselbe für alle?

Für alle, die in Vereinen (Soziales, Sport, Kultur, Musik, usw.) aktiv sind, ist der Titel dieses Artikels wohl eine Selbstverständlichkeit. Er bestätigt sich regelmäßig.

In der heiligen Schrift finden wir viele Texte, die die Gemeinsamkeit betonen und zeigen, wie wichtig diese auch im Glauben ist: 1. Korinther 12,12; 1. Korinther 1,10

Nach über 2.000 Jahren christlicher Geschichte wissen wir, dass es nur mit Glauben, Einigkeit und Überzeugung möglich war und ist den Glauben zu verbreiten. Wir können aber auch sehen und hören, dass menschliche Fehler und deren Versagen diesen Glauben und die Gruppe belasten, beschädigen und entmachten können.

Im Juli dieses Jahres feierten wir in Bad Vigaun unser Mitarbeiterfest (Bild links). Es war ein wunderschöner Tag, an dem ca. 60 Helfer und Helferinnen die ehrenamtlich in der Pfarrgemeinde tätig sind, geehrt wurden. Ein gutes Beispiel, dass die Vereinigung mit Gott stark macht.

Im gleichen Monat fand unser alljährlicher „Flohmarkt“ in der Neuen Mittelschule statt. Der Flohmarkt ist eines dieser Beispiele, die in der Zusammenarbeit vieler ein tolles Ergebnis für soziale Zwecke erreichen. Der Großteil des Ergebnisses fließt in die Pfarre und hilft dort, die laufenden Kosten zu decken. Also auch hier: Gemeinsamkeit macht stark!

Ich möchte Euch mit diesen Gedanken und Impulsen einen schönen Herbst und eine gesegnete Adventzeit wünschen und verabschiede mich mit:

*„Advent ist eine Zeit der Ruhe,
der Christ mahnt, dass man Gutes tue.*

*Alle Welt macht sich bereit,
für die schöne Weihnachtszeit.“*

*Lic. Adm (Mag.) Giovanni Hurtado-Herrera
PGR Obmann Bad Vigaun*



Wohnung im Pfarrhof Bad Vigaun ab sofort zu vermieten!

Wohnungsgröße: insgesamt ca. 140 m², besteht aus folgenden Räumen: Erdgeschoss: Vorraum; Obergeschoss: Vorraum / WC / 1 Zimmer / Küche; Dachgeschoss: Bad / WC / Abstellraum / 3 Zimmer. Der Mietpreis beträgt monatlich: 950,- € + Betriebskosten. Weiters besteht die Möglichkeit den Pfarrgarten zu benutzen, unter der Bedingung, die Pflege (Rasenmähen,...) zu übernehmen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter der Tel. Nr. 06245/83436

Impressum: Pfarrblatt Nr. 3/2019 - 4. Jahrgang - November 2019 • Herausgeber: Pfarren Adnet, Bad Vigaun und Krispl
Für den Inhalt verantwortlich: Redaktionsteam der Pfarren Adnet, Bad Vigaun und Krispl
Druck: Druckerei der Erzdiözese Salzburg • Layout: Walter Pillgruber • Titelbild: Walter Pillgruber

Wort des Pfarrers

Es ist Winter 1942. Der deutsche protestantische Pfarrer und Truppenarzt Kurt Reuber ist seit Wochen mit der ganzen 6. Armee in Stalingrad eingeschlossen. Es tobt ein erbarmungsloser Kampf um die Stadt an der Wolga. Zehntausende Tote auf beiden Seiten. Russische Zivilisten und deutsche Soldaten leben in Ruinen, abgeschnitten von der Außenwelt, kaum ausgerüstet für Wind, Kälte und Schnee. Das Sterben als einzige Gewissheit vor Augen. Kurt Reuber kann als Arzt nur noch wenig tun. So bleibt ihm Zeit in dieser Stadt des Sterbens seinem Hobby – der Malerei – nachzugehen. Was soll er zeichnen? Kameraden beim Ausüben ihres Kriegshandwerkes? Menschen auf der Flucht in irgendeinem Winkel der zerbombten Stadt? Alltagsleiden und Todesszenen? Oder Erinnerungen an die Heimat, an bessere Zeiten?

An diesem Ende der Welt während einer Feuerpause greift der Maler zu Kohlestift und einer alten russischen Landkarte, Papier hat er keines. Kurt Reuber malt eine Madonna. Die Jungfrau Maria hockt gebeugt am Boden und hält sich das Kind ganz umschlungen von ihren Händen zärtlich an ihr Gesicht. Ein großer Mantel umschließt beide in der Form eines menschlichen Herzens. Die Worte „Weihnachten im Kessel“ und „1942 Licht Leben Liebe“ umrahmen



die Zeichnung. Als „Madonna von Stalingrad“ kann man das Bild noch heute in einer Berliner Kirche betrachten, während der Künstler in der russischen Gefangenschaft 1944 stirbt.

In aller Aussichtslosigkeit der Schlacht gibt ihm die Erinnerung an die Mutter und ihren Sohn Hoffnung und Trost. Während alles und jeder vom Tod bedroht ist, zeigt ihm die Mutter Maria das neue Leben. Von ihrem Sohn kommt alles Leben und der Friede. Belagert von Kälte und Kriegslärm schenkt die Madonna Wärme und Stille. Die Mutter und das Kind, Maria und Jesus, die Jungfrau und der Sohn Gottes sind die stärkste Inspiration der Menschheit auch und gerade, wenn alles scheinbar untergeht. Wir brauchen in jeder Lebenslage die Erinnerung an das Gute, an das Leben, die Liebe und das Licht. Um den Widrigkeiten des Daseins trotzen zu können, müssen in uns diese Überlieferungen echter mütterlicher Geborgenheit lebendig sein. In den unzähligen Bildern der Madonna, die Künstler und Laien in gleicherweise inspiriert haben, wird uns aber nicht nur eine Urerfahrung des Guten bewusst gemacht. Die jungfräuliche Mutter und ihr göttlicher Sohn sind die Wahrheit. Die Menschwerdung Gottes durch Maria ist eine Geschichte, die alles verändert hat und verändern wird. Es ist das unerschöpfliche Kapital der Liebe Gottes, die immer entschädigt und lebendig macht.

Auch wenn wir den Krieg nur noch aus den Dokus der Medien kennen, toben auch bei uns die Handelskriege der Großmächte, immer wiederkehrende Flüchtlingskrisen, der Kampf um den Brexit, emotionalisierte Klimakampagnen... Es tut gut bei all den Bedrohungen des modernen Lebens das Bild der Gottesmutter im Herzen zu tragen. Schon unsere Vorfahren haben ihr und ihrem Sohn so manche hoffnungsfrohe Wende in bedrängter Zeit zugeschrieben. Maria bringt uns das Licht, das Leben, die Liebe. Ihr Sohn Jesus Christus ist Licht, Leben und Liebe. Mit ihm wird alles gut. Ohne ihn bleibt uns nichts als das Sterben zu erwarten. Jesus Christus ist die einzige Hoffnung der Menschheit.

MMag Gottfried Grengel, Pfarrprovisor



Jungschar Bad Vigaun: Ein Jahr mit vollem Einsatz



Im Juni dieses Jahres, feierten wir in der Pfarre das einjährige Bestehen unserer Jungschar. Dieses Fest, welches zugleich der Abschluss vor der Sommerpause war, wurde mit einer besonderen „Jungscharstunde“ gestaltet. Am Nachmittag fuhren wir zum Salzbergwerk nach Bad Dürnberg, danach stärkten wir uns mit einem sehr guten Essen und waren somit für einen aufregenden Kinoabend im Pfarrheim bestens gerüstet. Die Kinder übernachteten gemeinsam mit den Betreuern in der Pfarre. Nach einem Frühstück und einem religiösen Impuls, wurden die Kinder wieder von den Eltern abgeholt.

Nach ca. 20 Jahren konnten wir dieses großartige Projekt des Pfarrgemeinderates für unsere Kinder und Jugendlichen wiedererwecken. Durch die Unterstützung der Pfarre wurde es ermöglicht, dass wir im Jahr 2018 mit drei Betreuern und 14 Kindern starten

konnten. Binnen einem Jahr wurde das Jungschar-team auf sechs begeisterte Betreuer erweitert, welche die ca. 20 teilnehmenden Kinder immer bestens betreuen. Das Ziel der Jungschar ist, die Verbindung zwischen den Kindern und dem Glauben unserer katholischen Kirche, mit sozialem Kompromiss und Integration in der Glaubensgemeinschaft zu stärken. Unser unterhaltendes Programm setzt sich wie folgt zusammen: Bei jeder Gruppenstunde gibt es einen religiösen Impuls, danach wird gespielt, gebastelt, gelernt und mit einer gemeinsamen Jause werden die zwei Stunden beendet. Bei der Pfarre Bad Vigaun möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung bedanken. Zu unseren Treffen möchten wir alle Kinder ab der ersten Klasse der Volksschule herzlich einladen. Über neue Teilnehmer freuen wir uns jederzeit.

Lic. Adm (Mag.) Giovanni Hurtado-Herrera



Nächste Termine jeweils am Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr:
25. Oktober, 22. November, 20. Dezember

Kräuterweihe in Bad Vigaun

Eine griechische Legende erzählt: „Als die Apostel den Sarg Mariens noch einmal öffneten, fanden sie darin lauter Blumen und Kräuter.“



Im Bild v.l. Maria Neureiter, Marianne Gimpl, ein Kurgast, KFB-Leiterin Franziska Neureiter und Anna Schlager beim Verkauf der Kräuterbuschen

Am Festtag Mariä Himmelfahrt gab es auch heuer in Bad Vigaun eine Kräuteraktion der Katholischen Frauenbewegung. Dreizehn Frauen der Katholischen Frauenbewegung banden unter der Leitung von Burgi Weissenbacher am Abend vor dem Feiertag 170 Kräuterbuschen, jeder mit mindestens sieben Kräutern.

Beim Festgottesdienst folgte die Segnung durch Pater Laurenz Charday: „Die Blumen und Heilkräuter erinnern an den göttlichen Reichtum des Lebens.“ Nach dem Festgottesdienst und bei der Bergmesse in Hinterschindlau am Rengerberg fanden die Kräuterbuschen dann eine starke Nachfrage.

Der Erlös aus der Kräuterbuschen-Aktion, ein guter Brauch in Bad Vigaun, fließt in die Arbeit der KFB. Die nächste Aktivität ist der Herbstwallfahrtsausflug nach Bad Tölz am 14. September 2019.

Mag. Franziska Neureiter

Ein besonderes Konzert zum Jubiläum

5 Jahre STIMMblüten

Im November 2014 haben sich die STIMMblüten zum ersten Mal unter dem Dach des Pfarrheims Bad Vigaun zu einer Probe zusammen gefunden. Unter der Leitung von Reiner Philipp Kais und gefördert durch die Pfarre hat sich in kurzer Zeit ein hörenswerter Chor formiert, der mittlerweile zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in unserer kleinen Gemeinde wurde.

In den ersten fünf Jahren ihres Bestehens konnten die STIMMblüten bereits zahlreiche schöne Konzerte singen, Gottesdienste mitgestalten und bei vielseitigen Anlässen ihr Können unter Beweis stellen. Neben den musikalischen Projekten kommt aber auch der gesellige Aspekt dieser Chorgemeinschaft nicht zu kurz. Feste werden gefeiert und gemeinsame Ausflüge unternommen.

Zum ersten kleinen Jubiläum hat sich der Chorleiter etwas besonderes ausgedacht. Das Programm KINDERTRÄUME ist als szenisches Chorkonzert konzipiert. Als Rahmen für die abwechslungsreiche Musik werden Kinder aus Bad Vigaun und Umgebung Traumsequenzen spielen.

Und da man bekanntlich zu einem Fest auch Gäste einlädt, haben die STIMMblüten sich gleich zwei weitere Chöre eingeladen. Die musikalische Jugend ist vertreten durch die gfG Singers aus Bad Vigaun. Aus Wien zu Gast sind die

Afrika Amini Singers, ein caritativer Chor unter der Leitung von Anita Memmer.

Um möglichst vielen Menschen dieses besondere Konzert präsentieren zu können und dem damit verbundenen Aufwand Rechnung zu tragen, wird das Programm sogar an zwei Tagen aufgeführt. Premiere ist am Samstag, den 16. November 2019 um 19 Uhr, die Wiederholung am Sonntag, den 17. November 2019 um 16 Uhr. Beide Aufführungen finden im medizinischen Zentrum Bad Vigaun statt. Karten gibt es im Vorverkauf im Tourismusbüro und bei allen Mitgliedern der STIMMblüten.

Der Chor und alle Mitwirkenden fiebern schon eifrig auf die Konzerte hin und freuen sich sehr auf ein „volles Haus“.

Reiner Philipp Kais



Danke für die Spenden



Patricia Ploner ist 11 Jahre alt und lebt mit ihrer Mama Julia, Papa Daniel und ihrem Bruder Pascal in der Langgasse in Bad Vigaun.

Patricia leidet an der seltenen Krankheit dem Rett-Syndrom. Beim Rett-Syndrom entwickeln sich die Kinder bis circa 2 Jahre ganz normal und danach verlernen sie wieder alles, das heißt sie entwickeln sich wieder rückwärts. Die Familie ist gerne im Freien unterwegs und deswegen benötigten sie einen speziellen Fahrradanhänger, da Patricia inzwischen für einen normalen Anhänger zu groß ist und die nötige Sicherheit nicht mehr gegeben war. Dieser spezielle Anhänger kostet natürlich viel Geld. Deshalb beschlossen mehrere Gruppen und Personen die Familie bei dieser Anschaffung zu unterstützen. Familie Ploner möchte sich daher herzlich bei der Pfarrcaritas Bad Vigaun, der Anglücklergruppe Bad Vigaun, dem Transportunternehmen Schorn und den ganzen anderen Spendern für die Unterstützung bedanken.

Julia Ploner

Sternsingen 2020



Die Bad Vigauner Sternsinger sind von **2. bis 4. Jänner 2020** unterwegs.

Wir hoffen dass sich wieder viele Kinder zum Sternsingen und auch Erwachsene als Begleitpersonen bereit erklären, an der Sternsingeraktion 2020 teilzunehmen. Damit möglichst alle Haushalte erreicht werden können, bitten wir um zahlreiche Anmeldung bis 29. November 2019 bei Sonja Irnberger unter pfarre.badvigaun@pfarre.kirchen.net

Die Liederprobe findet am Freitag, **13. Dezember 2019** von 17 – 18 Uhr im Pfarrheim Bad Vigaun statt.

Flohmarkt 2019

Wie jedes Jahr war ich auch heuer wieder überwältigt von der Bereitschaft vieler Bad Vigauner und Bad Vigaunerinnen, für den Flohmarkt ohne jegliche Gegenleistung mehr oder weniger Zeit aufzubringen, um das gemeinsame Ziel, die Pfarre zu unterstützen und einen sozialen Zweck zu finanzieren, zu erreichen.

Wir sind ein Organisationsteam von fünf „Damen“, die alle ihre speziellen Bereiche verantworten, sei es die hervorragende Küche, die einzelnen Verkaufsbereiche oder die Gesamtkoordination. Es werden von ihnen nicht nur die Rahmenbedingungen für einen problemlosen Ablauf geschaffen und die Daten koordiniert, sondern auch einzeln Vigauner und Vigaunerinnen anrufen, um sie (wieder) um ihre Unterstützung bei der Veranstaltung zu bitten. Wir haben quasi schon eine Stamm-Mannschaft, die uns jedes Jahr tatkräftig und exzellent unterstützt, möchten an dieser Stelle aber natürlich auch darauf hinweisen, dass uns jede neue Unterstüt-

zung sehr freuen würde.

Der Flohmarkt findet jedes Jahr am ersten Wochenende in den Ferien statt. Er ist immer Freitag Nachmittag und Samstag Vormittag für den Verkauf geöffnet, doch soll nicht vergessen werden, dass viele helfende Hände bereits ab Donnerstag Mittag im Einsatz sind, um die gespendeten Gegenstände entsprechend zu

ordnen und zu präsentieren.

An dieser Stelle geht unser großer Dank auch an alle Spenderinnen und Spender, die es immer wieder ermöglichen, einen wesentlichen Beitrag für die Pfarre und soziale Zwecke lukrieren zu können.

Nicht zuletzt bedanken wir uns auch bei der Direktion der Neuen Mittelschule sowie die Gemeinde Bad Vigaun, dass wir die Räumlichkeiten der NMS nutzen können. Andernfalls wäre diese Veranstaltung gar nicht möglich.

MMag. Astrid Hurtado-Herrera
Organisationsteam Leiterin



Pfarramtsleiter Diakon Kurt Fastner MSc bedankt sich bei Frau Mag. Astrid Hurtado Herrera für die großzügige Spende aus dem Erlös des Flohmarktes an die Pfarre Bad Vigaun.

Die Anglöckler sind wieder unterwegs...

Das Anglöckeln ist ein beliebter vorweihnachtlicher Brauch, deshalb ziehen die Anglöckler in der Vorweihnachtszeit wieder von Haus zu Haus. Sie singen Adventlieder, wünschen Glück und Segen und kündigen damit auch die Geburt von Jesus Christus an.

Samstag, 07.12. - Neuwirts- und Schulweg
Samstag, 14.12. - Eiblweg
Freitag, 20.12. - Baumhofen- und Wirtstadlweg
Samstag, 21.12. - St. Margarethen

Die Pfarre Bad Vigaun sucht dringend

zur Unterstützung unserer Damen die unsere Kirche sauber halten für eine Gruppe die derzeit nur aus 2 Personen besteht, noch dringend Hilfe.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt für diesen wertvollen Beitrag.

Herzlichen Dank im Voraus Ihre Pfarre Bad Vigaun!

Standesfälle von Juni 2019 bis September 2019

Taufen Adnet

Fabian Alexander Pichler	08.06.2019
Felicitas Fuchs	09.06.2019
Anni Freund	15.06.2019
Alina Marie Sanders	13.07.2019
Laura Viehböck	14.07.2019
Valentina Boller	14.09.2019

Taufen Bad Vigaun

Laurenz Antler	02.06.2019
Felix Guttmann	02.06.2019
Hanna Maria Fallnhauser	16.06.2019
Mira Meister	22.06.2019
Lena Marie Neureiter	22.06.2019
Felix Schnöll	06.07.2019
Johanna Georgia Jurasits	07.07.2019
David Josef Breslmayr	13.07.2019
Hannah Bernadette Gumpold	13.07.2019
Melina Seidl	14.07.2019
Sebastian Kleber	20.07.2019
Anni Schörghofer	21.07.2019
Hannah Schnöll	28.07.2019
Vinzent Ortner	17.08.2019
Julian Schnöll	01.09.2019
Kilian Joseph Schnöll	08.09.2019

Taufen Krispl

Corinne Höllbacher	15.09.2019
Luke Ragner Höllbacher	15.09.2019

Trauungen Adnet

Rebecca Miller und Simon Lainer	22.07.2019
Ursula Signitzer und Stefan Pühringer	27.07.2019
Franziska Thoma und Johann Schörghofer	28.09.2019

Trauungen Bad Vigaun

Melissa Schickmair und Daniel Toferer	01.06.2019
Kunigunde Rettenbacher und Gerhard Koch	07.09.2019
Manuela Klabacher und David Siller	28.09.2019

Trauungen Krispl

Elisabeth Muhr u. Christoph Schöffmann	13.07.2019
--	------------

Verstorbene Adnet

Peter Höllbacher	16.06.2019
Josef Ziller	18.06.2019
Anna Fleischmann	20.06.2019
Hermine Höllbacher	22.06.2019
Heidelinde Anna Brunauer	30.06.2019
Johanna Eva Klabacher	09.07.2019
Johann Krispler	23.08.2019
Ernst Ferk	06.09.2019

Verstorbene Bad Vigaun

Matthias Klabacher	13.06.2019
Franz Fagerer	22.06.2019

Verstorbene Krispl

Marianne Eibl	19.09.2019
---------------	------------

Bonusaktion

für Sie
und Ihre Pfarre

Machen Sie mit beim
Frühzahlerbonus!

Details auf der Kirchenbeitrags-Information,
die Sie per Post erhalten.



**Weniger Kirchenbeitrag
für SIE ...**

Wenn Sie Ihren Jahres-Kirchenbeitrag
bis Anfang März zahlen, verringert er
sich um

-4%



**... und mehr Geld
für unsere Pfarre!**

Gleichzeitig bekommt unsere Pfarre
zusätzliches Geld, das wir dringend
brauchen: Ihr Frühzahlerbonus kommt
direkt in unsere Pfarre zurück – weil die
Kirche bei der Verwaltung und den
Zinsen sparen kann.



KIRCHEN
BEITRAG

Es zahlt sich aus!

Die Menschen-Kirche • Die Sozial-Kirche • Die Gottes-Kirche >>> Sie gehören auch dazu!



„Welttag der Armen“

Elisabethsammlung der Caritas am 17.11.2019

Armut kann jeden treffen. Besonders bitter ist es, wenn ältere Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet haben, in Armut leben müssen: Wenn das Geld nicht reicht, bleibt die Wohnung kalt und der Kühlschrank leer. Diese Menschen gehören möglicherweise zu unserem Freundeskreis, unserer Pfarrgemeinde oder zu unseren Nachbarn.

Mit der Kollekte an diesem Sonntag wird die Elisabethsammlung der Caritas Salzburg unterstützt, die auch heuer wieder Menschen in Not in der Erzdiözese Salzburg gewidmet ist.

DANKE für Ihre Unterstützung!

Wir danken herzlich für die Pfarrblattspende

Bestattung Reich

Wiestal-Landesstr.6
5400 Hallein

Tel: 06245 80753
mail: Bestattung.reich@aon.at
www.bestattung-reich.at

Termine – Pfarre Bad Vigaun

Tag -Datum	Anlass	Uhrzeit	Ort
Fr 01.11.2019	Allerheiligen – Hl. Messe	09:30	Pfarrkirche
Fr 01.11.2019	Allerheiligen – Wortgottesfeier / Andacht mit anschließender Gräbersegnung	14:00	Pfarrkirche
Sa 02.11.2019	Allerseelen – Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen	19:00	Pfarrkirche
So 24.11.2019	Christkönigsmesse mit der Jungschar und den gFG Singers	09:30	Pfarrkirche
So 01.12.2019	Nikolausgottesdienst	09:30	Pfarrkirche
Do 12.12.2019	Seniorenorate mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim	08:00	Pfarrkirche
Sa 14.12.2019	Rorate	06:00	Pfarrkirche
Sa 14.12.2019	Lichtergang St. Margarethen – Treffpunkt beim Dorfbrunnen, anschließend Hl. Messe	18:15	St. Margarethen
So 15.12.2019	Winterfrauengottesdienst der Katholischen Frauenbewegung „Juble, Tochter Zion“	09:30	Pfarrkirche

Termine – Pfarre Bad Vigaun

Tag -Datum	Anlass	Uhrzeit	Ort
Di 24.12.2019	Rorate Kinderkrippenandacht Christmette	06:00 15:00 23:00	Pfarrkirche
Sa 04.01.2020	Krippenausstellung vom Krippenbauverein Bad Vigaun	14:00 – 18:00	Pfarrheim
So 05.01.2020	Krippenausstellung vom Krippenbauverein Bad Vigaun	09:00 – 18:00	Pfarrheim
So 05.01.2020	Besuch der Tennengauer Raunachtsperchten	17:00	Dorfplatz
So 05.01.2020	Konzert der Vigauner Böhmischen	18:00	Pfarrkirche
Mo 06.01.2020	Krippenausstellung vom Krippenbauverein Bad Vigaun	09:00 – 16:30	Pfarrheim

Regelmäßige Gottesdienste in Bad Vigaun:

Sonntag 09:30 Uhr, Mittwoch 19:00 Uhr

Samstag 19:00 Uhr

in der Pfarrkirche Bad Vigaun
in der Filialkirche St. Margarethen

Termine – Pfarre Krispl

Tag -Datum	Anlass	Uhrzeit	Ort
Fr 15.11.2019	Ministranten-Probe	16:00	Pfarrkirche
So 24.11.2019	Christkönig – Gottesdienst Familiengottesd. m.Vorstellung d. Erstkommunionkinder	08:00 11:00	Pfarrkirche
Mi 27.11.2019	Schulgottesdienst mit Segnung der Kerzen und Kränze	07:30	VS-Gaßau
So 01.12.2019	1. Adventssonntag – Gottesdienst mit Segnung der Kerzen und Kränze / Oberlandler Stubenmusik	08:00	Pfarrkirche
Sa 07.12.2019	Adventlicher Gottesdienst / friendshipchor	18:00	Pfarrkirche
So 08.12.2019	Hochfest der unbefleckten Empfängnis Mariens und 2. Adventssonntag – Festgottesdienst / Kirchenchor	08:00	Pfarrkirche
So 15.12.2019	3. Adventssonntag / Duo Erich & Koimi	08:00	Pfarrkirche
Mi 18.12.2019	Schulgottesdienst	07:30	Volksschule
Sa 21.12.2019	Rorate / Stimmig – anschl. Frühstück der Ehrenamtlichen der Pfarre bei Krisplwirt	06:30	Pfarrkirche
So 22.12.2019	4. Adventssonntag / TMK Krispl-Gaßau	08:00	Pfarrkirche
Di 24.12.2019	Kindermette Christmette / Kirchenchor	14:00 21:30	Pfarrkirche
Mi 25.12.2019	Geburt des Herrn – Festgottesd. / Fam. Neureiter-Müller	08:00	Pfarrkirche

Regelmäßige Gottesdienste in der Pfarrkirche Krispl:

Sonntag 08:00 Uhr

Termine – Pfarre Adnet

Tag -Datum	Anlass	Uhrzeit	Ort
Di 12.11.2019	Bibelrunde	19:45	Pfarramt
Fr 15.11.2019	Taizé Gebet	19:00	Pfarrkirche
So 17.11.2019	Kindergottesdienst	10:35	Pfarrsaal
Do 21.11.2019	Seniorenachmittag	14:30	Pfarrsaal
Sa 23.11.2019	Adventmarkt	13:00 bis 17:00	Pfarrsaal
Sa 30.11.2019	Adventlicher Gottesdienst mit Segnung der Kerzen und Kränze / friendship-Chor	19:00	Pfarrkirche
So 01.12.2019	1. Adventssonntag – Familiengottesdienst Vorstellung der Erstkommunionkinder	09:30	Pfarrkirche
Do 05.12.2019	Seniorenachmittag	14:30	Pfarrsaal
Sa 07.12.2019	ADNET - KEIN ABENDGOTTESDIENST		
So 08.12.2019	Hochfest der unbefleckten Empfängnis Mariens, 2. Adventssonntag – Festgottesdienst / Kirchenchor	09:30	Pfarrkirche
Di 10.12.2019	Bibelrunde	19:45	Pfarramt
So 15.12.2019	Rorategottesdienst	06:00	Pfarrkirche
Di 24.12.2019	Kindermette Christmette / Kirchenchor	15:00 23:00	Pfarrkirche
Mi 25.12.2019	Geburt des Herrn – Festgottesdienst / Singkreis	09:30	Pfarrkirche
Do 26.12.2019	Hl. Stephanus – Kirchenpatron Festgottesdienst / Männerchor	09:30	Pfarrkirche
Sa 28.12.2019	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Jahres 2019 / friendship-Chor	19:00	Pfarrkirche
Di 31.12.2019	Sivester – Jahreschlussandacht / Kirchenchor	15:00	Pfarrkirche

Gemeinsame Termine: Adnet, Krispl und Bad Vigaun

Taufgespräche im Pfarramt Adnet: jeweils um 19:30 Uhr

Do 14.11.2019 - Do 23.01.2020 - Do 13.02.2020

Eheseminar in Pfarramt Adnet: jeweils von 19:00 - 22:00 Uhr

Di 21.01.2020 - Di 04.02.2020 - Di 18.02.2020

Di 03.03.2020 - Di 17.03.2020

Regelmäßige Gottesdienste in der Pfarrkirche Adnet:

Sonntag 09:30 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr

Mittwoch 18:00 Uhr

Samstag 19:00 Uhr

Beichtgelegenheit für Pfarrverband am Samstag von 18:00 bis 18:45 Uhr in Pfarrk. Adnet

Weitere Informationen der Pfarren über Gottesdienstordnungen, Termine, Anmeldeformulare, Sakramente (Taufe, Erstkommunion, Firmung, Ehe, Sterbefall, ...), Veranstaltungen, Aktuelles, finden Sie auch in unserer Homepage www.pfarrverband-akv.at

Kanzleizeiten Adnet: Tel.: 06245 / 83 275

Di 08:00 – 12:00 Uhr, Mi 14:00 – 18:00 Uhr
Do 08:00 – 12:00 Uhr, Fr 09:00 – 11:00 Uhr

Diensthandy Pfarrer: 0676 / 8746 5421

E-Mail: pfarre.adnet@pfarre.kirchen.net
Website: www.pfarrverband-akv.at

Kanzleizeiten Bad Vigaun: Tel.: 06245 / 83 436

Di 08:30 – 11:30 Uhr, Mi 08:30 – 11:30 Uhr
Fr 14:00 – 17:00 Uhr nur mit Terminvereinbarung

Diensthandy Pfarrass. Diakon: 0676 / 8746 5424

E-Mail: diakon.badvigaun@pfarre.kirchen.net
E-Mail: pfarre.badvigaun@pfarre.kirchen.net
Website: www.pfarrebadvigaun.at
Fax: 06245 / 83 436-19

QR-Code für Website unserer Pfarren



EINLADUNG

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarre Adnet – Sozialkreis, PGR und PKR, Lektoren und Vorbeter, Mesner, Caritas-Haussammler, Blumenschmuckrunden und Kirchenputzerinnen, Adventmarkthelfer, Bastelrunden, ALPHA-Team, Pfarrblattausträger... – sind herzlich zum Gottesdienst am Freitag, 6. Dezember 2019 um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche und zum anschließenden Frühstück beim Priesterwirt eingeladen.

Bitte bis zum 2. Dezember in die Liste im Glockhaus der Pfarrkirche eintragen, damit der Wirt planen kann.

Das Team vom Katholischen Bildungswerk Adnet



Wir, das Team des Katholischen Bildungswerkes Adnet, Katharina Brunauer, Angelika Klappacher, Andrea Weiss, Ulli Moltinger, Iris Brunauer und Elfi Lienbacher, sind am Erstellen des Jahresprogrammes für 2020.

Wir freuen uns sehr, wenn wir im neuen Jahr wieder viele Teilnehmerinnen/Teilnehmer bei unseren Veranstaltungen begrüßen können.

Erntedank 2019

Mit den Kindern vom Kindergarten, den Vereinen und der Musikkapelle, den politischen Verantwortungsträgern und vielen Menschen aus der Gemeinde konnten wir am 6. Oktober 2019 für die Ernte dieses Jahres und den Ertrag aus Garten und Feld danken.

Die Sammlung für die Erhaltung der Kirche ergab ein Ergebnis von über 1200.- Euro. Allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Gottfried Grengel

Opferlichter in der Pfarrkirche Adnet

Aus gegebenem Anlass möchte ich mitteilen, dass die Anzahl der Opferlichter nicht mit dem eingeworfenen Geld übereinstimmt. Ich appelliere an die Ehrlichkeit der Menschen und ersuche pro angezündetes Opferlicht einen Euro einzuwerfen, um ein Defizit der Pfarre zu ersparen. Opferlichter ohne Geldeinwurf bedeutet Diebstahl! Sollte mein Ersuchen nicht erhört werden, muss der Opferlichter aus der Kirche entfernt werden.

Ich danke für euer Verständnis.

70-er Feier und Seniorennachmittag



Zum Seniorennachmittag der Pfarre Adnet wurden zusätzlich alle Personen des Jahrganges 1949 eingeladen. Frau Daniele Gutsch von Hilfswerk, Frau Marianne Ofner und Pfarrer Gottfried Grengel gratulierten ihnen zum 70. Geburtstag und überreichten ihnen ein kleines Geschenk. Mit allen anderen Senioren verbrachten sie im Pfarrsaal bei Musik, Kaffee, Kuchen und Jause einen gemütlichen Nachmittag.

Vielen Dank der Gruppe des Sozialkreises für diese gelungene Veranstaltung.

Gottfried Grengel

Sozialkreisausflug 2019

Auch im heurigen Jahr fuhr der Sozialkreis der Pfarre Adnet wieder auf Wallfahrt.

Dieses Jahr besuchten wir die Wallfahrtskirche Filzmoos mit dem bekannten „Filzmooser Kindl“.



Mit unserem Pfarrer Gottfried Grengel feierten wir den Wallfahrtsgottesdienst und dankten Gott für die Kraft, dass die Arbeit wieder bewältigt wurde.

Anschließend erzählte uns die Mesnerin noch Wissenswertes über die Geschichte der Kirche in Filzmoos.

Nach einem guten Mittagessen im Hotel „Hanneshof“ fuhren wir zur Unterhofalm. Da auch das Wetter mit spielte, konnten wir noch zum See hinaufwandern und die neu errichtete Kapelle bewundern.

Dieser Platz am Fuße der Bischofsmütze ist wirklich mit einem Herrgottswinkel vergleichbar - einfach wunderschön und kraftspendend. Natürliche Schönheit überall - der Blick zum Berg und hinaus ins Tal. Zum Abschluss gab es noch eine gemütliche Kaffeejause in der Unterhofalm, wo wir bei Harmonikspiel und Gesang den Tag gemütlich ausklingen ließen.

Ein herzliches Vergelt's Gott nochmals allen Helfern für die geleistete Arbeit und den guten Zusammenhalt, denn nur so können die Aufgaben in der Pfarre gut gelingen und erfüllt werden.

Erika Brunauer, Leiterin des Sozialkreises

Der Himmel freue sich, die Erde frohlocke,
es brause das Meer und alles, was es erfüllt. (Psalm 96,11)

Adventmarkt 2019

Die Pfarre Adnet lädt alle ganz herzlich am 23. November 2019 von 13.00 bis 17.00 Uhr zum Adventmarkt im Pfarrhof Adnet ein. Der Erlös ist für die Renovierung der Orgel bestimmt.

Neben voradventlicher Stimmung bei Kaffee und Kuchen werden auch Gestecke, Adventkränze und vieles mehr angeboten.

Der Pfarrgemeinderat und das Organisationsteam freuen sich auf euren Besuch.



Sternsingeraktion 2020



Kinder und Jugendliche laden wir wieder ein, sich an der Sternsingeraktion im Neuen Jahr zu beteiligen.

Wir bitten um eure Anmeldung bis zum 27. Dezember 2019 bei Rosi Strohmaier, Telefon 0676/925 00 50.

Man kann sich als Gruppe mit Begleitperson oder auch einzeln melden. Wir freuen uns auf eure Mithilfe.

Die Liedprobe, Gruppeneinteilung und die Kleiderausgabe werden am **30. Dezember 2019** um 15.00 Uhr im Pfarrsaal erfolgen.

Die Sternsinger sind dann am **2. und 3. Jänner 2020** in Adnet unterwegs.



fit für Ehe

Damit die Liebe
eine Herzenssache wird



Dieses EHESEMINAR ist eine gemeinsame Veranstaltung von:
Pfarrverband Adnet – Bad Vigaun – Krispl & Initiative Christliche Familie (ICF)

Eingeladen

- **junge Paare**, die eine umfassende und gründliche Vorbereitung auf die Ehe suchen
- **jüngere Ehepaare**, die ihre Ehe auf ein breiteres Fundament stellen wollen
- **Paare** jeden Alters, die offen für neue Horizonte sind

Methodik

- im Zentrum steht das einzelne **Paar** und sein Wachstum
- **Elemente**: Vorträge, Paarübungen, Paargesprächszeit, Austausch & Freundschaft, Vorschläge zum vertiefenden Einüben im Alltag – und das alles in familiärer Atmosphäre

Themen

- mit Gottes Vision in die Zukunft gehen
- als Paar gelingend kommunizieren
- die Bedeutung der Herkunftsfamilie verstehen
- das Sakrament der Ehe als Kraftquelle entdecken
- über die Schönheit der Sexualität staunen

Ziele

- Freude an der eigenen **Berufung** entdecken und vertiefen
- Vermittlung von **Grundlagen** für Ehe und Familie durch Experten
- **Freundschaften** und Kontakte mit anderen Paaren

Termine 2019:

- Di, 21.01. | Di, 04.02. | Di, 18.02.
Di, 03.03. | Di, 17.03.
jeweils 19.00–22.00 Uhr
- **Ort**: Pfarrhof Adnet, Adnet 10, 5421 Adnet
- **Kinder**: Babys sind selbstverständlich mit dabei
- **Kosten**: die anfallenden Kosten von € 160,- pro Paar werden von der Pfarre übernommen
- **Anmeldung**: bis 13.01.2020 per Telefon unter +43 6245 83275 oder per E-Mail an pfarre.adnet@pfarre.kirchen.net



„Wer in die eigene
Beziehung investiert, baut an
einer glücklichen Zukunft!“

Eine lebendige und stabile Beziehung braucht ein tragfähiges Fundament. Doch wie gelingt das? *Fit für Ehe* gibt Antworten, vermittelt Wissen, leitet an und schenkt Zuversicht – damit Liebe zur Herzenssache wird!

2020 bietet der Pfarrverband Adnet – Bad Vigaun – Krispl in Sachen Ehevorbereitung und Ehebegleitung wieder das ansprechende Kursprogramm *Fit für Ehe* an.

Thematisch breit und fachlich tiefgehend werden an 5 Abenden alle wichtigen Themen rund um Ehe und Familie in mehreren Einheiten behandelt und Hilfen für das alltägliche Leben vermittelt. Der Prozesscharakter erlaubt Tiefgang.

Vergelt' Gott für den Druckkostenbeitrag



Ingrid Kendlbacher

Zertifizierte Gedächtnistrainerin
Tel: 0664 / 4 521 521
ingrid.kendlbacher@gmail.com

„GEISTIG FIT“ bleiben bis ins hohe Alter !

„Wer rastet der rostet“,

unter diesem Motto findet in Adnet und Krispl-Gaißau ein Training für die geistige Fitness statt. In Gruppen bis max. 12 Teilnehmern, trainieren wir ohne Leistungsdruck, aber mit viel Spaß – Konzentration, Wortfindung, Merken, Erinnern und logisches Denken. Unser Gehirn funktioniert im Grunde wie ein Muskel – wird es nicht trainiert, verkümmert es – Gedächtnistraining hält Sie jung und macht Sie geistig fit bis ins hohe Alter!

Termine Adnet:

alle zwei Wochen am Dienstag und am Mittwoch von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr im Pfarrhof.

Termine Krispl-Gaißau:

alle zwei Wochen am Donnerstag von 14:15 Uhr bis 15:15 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr.

Der Einstieg ist jederzeit möglich! Bei Fragen, freue ich mich auf einen Anruf von Ihnen!

Ab 14. Jänner 2020 gibt es zusätzlich eine **NEUE GRUPPE in ADNET** – alle zwei Wochen am Dienstag, von 14:15 Uhr bis 15:15 Uhr !!

Stehen bleiben, innehalten, danken

Zeichen am Weg: Neureit-Bildstock

Josef und Waltraud Moltinger (Neureitbauer) errichteten diesen Bildstock aus Dankbarkeit im Jahr 2011.

Die Andachtsstätte ruht auf einem Marmorfindling und hat einen mit Holzschindeln gedeckten Flügelaltaraufsatz. Außen sieht man ein Relief vom Hl. Leonhard, bei aufgeklappten Türen kommt ein Relief von der Hl. Maria mit Jesuskind, Hl. Waltraud, und Hl. Josef zum Vorschein. An den Türen sind Sprüche eingeschnitten.

Dies ist ein Werk vom Adneter Bildhauer Peter Schörghofer.

Walter Pillgruber



Der Rosenkranz - Aus dem Gebetsschatz der Kirche

Der Rosenkranz bezeichnet eine Gebetskette und ist Name einer damit verbundenen Gebetsübung. Ab dem 12. Jahrhundert beteten die Laienbrüder im Kloster, die weder Latein noch am Chorgebet der Mitbrüder teilnehmen konnten, 150-mal das „Gegrüßet seist du, Maria...“ (Ave Maria) oder das Vaterunser als Ersatz für 150 Psalmen des täglichen Stundengebetes. Daraus entwickelte sich der Rosenkranz in seiner heutigen Form mit Kreuzzeichen, Glaubensbekenntnis, Vaterunser, drei Ave-Maria um Glaube, Hoffnung und Liebe, Ehre sei dem Vater und fünf Zehnergruppen (Gesätzchen) mit je einem Vaterunser und zehn Ave-Maria mit Einschüben (Geheimnisse) und Ehre sei dem Vater. Das Rosenkranzgebet gilt als das volkstümlichste Gebet der katholischen Kirche.

Die freudenreichen Geheimnisse

Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast.

Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.

Jesus, den du, o Jungfrau, in Bethlehem geboren hast.

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast.

Der Heilige Papst Johannes Paul II. sagt über den Rosenkranz: „Der Rosenkranz ist mein Lieblingsgebet. ER ist ein wunderbares Gebet, wunderbar in seiner Schlichtheit und seiner Tiefe. Durch das Ave-Maria ziehen vor den Augen der Seele die wichtigsten Ereignisse des Lebens Jesu vorbei. Gleichzeitig kann unser Herz in der Abfolge dieser Geheimnisse des Rosenkranzes alle Ereignisse einschließen, die das Leben des Einzelnen, der Familie, des Volkes, der Kirche und Menschheit ausmachen; die persönlichen Erfahrungen und die des Nächsten, in besonderer Weise jener Menschen, die uns am allernächsten stehen, die uns am Herzen liegen. So bekommt das schlichte Gebet des Rosenkranzes den Rhythmus des menschlichen Lebens.“



Stern der Hoffnung

Adventsammlung 2019: „Wiederaufbau in Mosambik“

Helfen wir gemeinsam den Menschen in Sofala wieder ins Leben zu finden.

Ihre Spende unterstützt den Wiederaufbau nach der Flutkatastrophe!

Online spenden unter: www.seisofrei.at/

DANKE für Ihre Spende!

Weihnachtsmarkt in Krispl

Am 7. Dezember 2019 jährt sich der Weihnachtsmarkt in Krispl zum 25. Mal. Bis heute hat dieser Markt seine besinnliche und ruhige Atmosphäre auf fast 1.000 Meter Seehöhe bewahrt. Dies mag vor allem daran liegen, dass er nur einmal im Jahr, nämlich immer am Samstagabend des zweiten Adventwochenendes stattfindet. Eingebettet im Licht der Fackeln beginnt der Weihnachtsmarkt traditionell mit einer Heiligen Messe in der Pfarrkirche Krispl, die jedes Jahr von einem anderen Chor musikalisch umrahmt wird. Nach der Messe findet man am Krispler Dorfplatz, der sich nahezu jedes Mal im idyllischen Weiß präsentiert, handgefertigte Weihnachtsdekoration, selbstgemachte Bauernkrapfen, einen Naschmarkt und vieles mehr. Anziehungspunkte für Kinder sind die weihnachtliche Pferdekutschenfahrt oder die Weihnachtsgeschichten, die in der Pfarrkirche erzählt werden.

Organisiert wird der Krispler Weihnachtsmarkt durch die örtliche Kameradschaft, die Frauenbewegung und den Tourismusverband. Dabei gilt ein besonderer Dank den Initiatoren des Weihnachtsmarktes, dem ehemaligen Obmann der Kameradschaft Andreas



Eibl und seinem damaligen Fähnrich Peter Kühleitner. Durch ihre Initiative gelang es ein Unikat zu schaffen, das bis heute den weihnachtlichen Grundgedanken der Nächstenliebe weiterführt. So wird auch dieses Jahr der Großteil der Einnahmen einem sozialen Zweck innerhalb der Gemeinde gespendet. Damit lebt auch der weihnachtliche Geist in dieser Pfarrgemeinde weiter, in der auch schon Pfarrer Josef Mohr als Aushilfsseelsorger wirkte.

Matthias Wenger

Auf ein Wiedersehen beim 25. Krispler Weihnachtsmarkt freuen sich

Matthias Wenger
Obmann Kameradschaft

Daniela Ziller
Obfrau Frauenbewegung

Gerald Pichler
Obmann Tourismusverband

Sternsingen 2020 - Zeichen setzen für eine gerechtere Zukunft



Am **02.01.2020** werden die Sternsinger wieder durch unsere Straßen ziehen.

Sie bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft von der Geburt Jesu gerne in jedes Haus und hoffen auf offene Türen. Zur Verstärkung unseres Teams brauchen wir jedes Jahr bereitwillige Kinder und Jugendliche sowie Begleitpersonen. Durch das Sammeln von Sternsinger-Spenden verwandeln wir das Leben vieler Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zum Besseren. Zeige Solidarität mit den Ärmsten der Welt und melde dich an!

Anmeldung: Claudia Wallmann 0664 / 330 93 75

Sternsinger Probe: Sonntag, **29.12.2019**, Pfarrkirche Krispl, nach dem 08.00 Uhr Gottesdienst

Sternsingermesse: **06.01.2020**, 08.00 Uhr, Pfarrkirche Krispl

Vergelt' Gott für den Druckkostenbeitrag



Praxisneueröffnung ab 1. März 2019 in Adnet:

Physiotherapeut Mag. Thomas Loitfellner, verlegt seine Praxis von St. Koloman nach Adnet. „Schwindel, Kreuz-Rücken- und Nackenschmerzen, Kopf- und Schulterschmerzen, Kribbeln in den Fingern, Taubheitsgefühl, ziehende Schmerzen in den Beinen plagen viele von uns. Das muss nicht sein. Man kann viel dagegen tun!“

Schmerztherapie:

Kinesio-Taping, Schröpfen, Elektrotherapie, Ultraschall, Becken- und Gelenkstraktionen

Wahltherapeut für alle Kassen (Rückvergütung!); geringe Wartezeit;

Terminplanung: tel. Anmeldung: 0676-9336696 (auf Mailbox sprechen: Rückruf erfolgt) thomas.loitfellner@gmail.com

70 Jahre beim Kirchenchor

Ein seltenes Jubiläum wurde am heurigen Rupertitag in Krispl gefeiert. Elisabeth Eibl, bekannter als „Arzbergerin“ oder „Arzberg Lisi“, hatte im Herbst 1949 als 13jähriges Mädchen zum ersten Mal im Rahmen des Erntedankfestes beim Krispler Kirchenchor mitgesungen. Sie hielt diesem Chor stets die Treue und so sind es nun 70 Jahre, dass sie mit ihrer sicheren und kräftigen Altstimme den Krispler Chorgesang unterstützt. Dieses besondere Jubiläum war der Anlass, dass der Präsident des Chorverbandes Salzburg, KommR Dieter Schaffer (re.i.B.), die Verleihung der Goldenen Ehrennadel des Chorverbandes vornahm und sich ebenso wie Chorleiter Hans Christian Neureiter (li.i.B.) herzlich für diese außergewöhnliche Leistung bedankte.

Beachtlich: Auch zwei ihrer Töchter, Christi und Helga, sind heute tragende Säulen im Krispler Kirchenchor.

Hans Christian Neureiter, Chorleiter

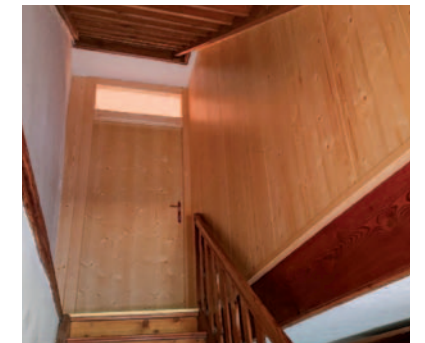


Umbau im Krispler Pfarrhof



In den letzten Monaten erfolgten die notwendigen Umbauarbeiten im Pfarrhof Krispl. Die Abwasserleitung wurde neu verlegt und an das Kanalsystem angeschlossen. Im Innenbereich entstand im ersten Stock eine separate Wohneinheit durch das Abtrennen des Treppenbereiches. Die Decken wurden wärmeisoliert und im Untergeschoß ein WC eingerichtet. Wir hoffen, in den nächsten Wochen die Wohnung vermieten zu können.

Gottfried Gregel



Sommerprogramm mit unseren Minis

Ministranten-Ausflug 2019 - Wir waren dabei!

Ende August lud Pfarrer Gottfried Gregel alle Minis aus Adnet und Krispl zu einem Ausflug ein. Die Reise führte uns nach Bayern in den Wildfreizeitpark Oberreith. Bei strahlend schönem Wetter und wolkenlosem Himmel verbrachten wir den Tag mit Klettern, Rutschen, Reiten und Spielen auf riesigen Spielplätzen. Am besten gefiel uns der Mega Flying Fox mit einer Länge von 400 Metern, bei dem wir

von einem 35 Meter hohen Aussichtsturm starteten. Auch auf den Bungeetrampolinen wurde so mancher Salto geschlagen. Im Gastgarten konnten wir uns dazwischen etwas stärken und mit einigen Kugeln Eis wieder abkühlen. Vielen herzlichen Dank Herr Pfarrer, das war ein toller Tag!!!

Red Bull vs Admira -

Minis mittendrin statt nur vor dem TV

Als wir von unserem Jugendseelsorger Roman Eder gefragt wurden, ob wir mit Herrn Erzbischof ins Red Bull Stadion gehen wollen, ließen wir uns nicht zwei Mal bitten. Klar wollten wir und so durften wir am 25. August das Red Bull Heimspiel gegen Admira ansehen. Die Stimmung im Stadion war genial und nach jedem Tor von unseren Bullen wurde noch lauter geklatscht und gebuhelt. Auch Erzbischof Franz Lackner genoss das spannende Match, das schließlich mit einem 5:0 für Red Bull endete. Danke für diesen coolen Nachmittag. Gerne wieder!

Die Minis



Wahre Liebe endet nie!

